

## Voraussichtliche Entwicklung der ausgabenstärksten Sozialleistungen

	Ist 2015	Plan 2016	5-Jahresbetrachtung					10-Jahres- betrachtung	Steigerung 2017 bis 2021			Steigerung 2017 bis 2026			
			Plan 2017	Prognose 2018	Prognose 2019	Prognose 2020	Prognose 2021	Prognose 2026	absolut	in %	in Punkten Kreisumlage	absolut	in %	in Punkten Kreisumlage	
<b>Eingliederungshilfe für behinderte Menschen</b>															
Nettoaufwand	53.443.349 €	58.319.157 €	61.319.157 €	63.932.171 €	66.653.211 €	70.726.693 €	75.012.314 €	99.998.988 €	13.693.157 €	22%	3,99	38.679.831 €	63%	11,26	
Veränderung		9,12%	5,14%	4,26%	4,26%	6,11%	6,06%	33,31%							
<b>Hilfe zur Pflege</b>															
Nettoaufwand	10.000.817 €	10.200.000 €	12.000.000 €	12.441.825 €	12.899.550 €	13.373.741 €	13.864.983 €	16.598.923 €	1.864.983 €	16%	0,54	4.598.923 €	38%	1,34	
Veränderung		1,99%	17,65%	3,68%	3,68%	3,68%	3,67%	19,72%							
<b>Leistungen nach SGB II</b>															
Nettoaufwand	10.333.737 €	10.833.376 €	10.250.000 €	10.576.088 €	10.785.479 €	10.939.585 €	11.095.392 €	11.900.209 €	845.392 €	8%	0,25	1.650.209 €	16%	0,48	
Veränderung		4,84%	-5,38%	3,18%	1,98%	1,43%	1,42%	7,25%							
<b>Hilfen für junge Menschen und Familien</b>															
Nettoaufwand	7.377.479 €	7.457.905 €	7.457.905 €	7.824.025 €	8.589.047 €	8.920.400 €	9.263.965 €	11.180.921 €	1.806.060 €	24%	0,53	3.723.016 €	50%	1,08	
Veränderung		1,09%	0,00%	4,91%	9,78%	3,86%	3,85%	20,69%							
<b>Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen/Tagespflege</b>															
Nettoaufwand	1.841.095 €	2.252.215 €	2.352.215 €	2.452.741 €	2.556.360 €	2.663.166 €	2.773.255 €	3.376.573 €	421.040 €	18%	0,12	1.024.358 €	44%	0,30	
Veränderung		22,33%	4,44%	4,27%	4,22%	4,18%	4,13%	21,75%							
<b>Leistungen nach dem AsylbLG</b>															
Nettoaufwand	2.602.591 €	4.743.756 €	3.008.756 €	2.226.287 €	2.066.688 €	2.062.705 €	2.171.405 €	2.786.487 €	- 837.351 €	-28%	-0,24	- 222.269 €	-7%	-0,06	
Veränderung		82,27%	-36,57%	-26,01%	-7,17%	-0,19%	5,27%	28,33%							
<b>ausgewählte Sozialleistungen gesamt</b>	<b>85.599.068 €</b>	<b>93.806.409 €</b>	<b>96.388.033 €</b>	<b>99.453.137 €</b>	<b>103.550.335 €</b>	<b>108.686.290 €</b>	<b>114.181.314 €</b>	<b>145.842.101 €</b>	<b>17.793.281 €</b>	<b>18%</b>	<b>5,18</b>	<b>49.454.068 €</b>	<b>51%</b>	<b>14,40</b>	
Veränderung		9,59%	2,75%	3,18%	4,12%	4,96%	5,06%	27,73%							

Die Umrechnung in Kreisumlagepunkte basiert auf der vorläufigen Steuerkraftsumme des Jahres 2015, die der Berechnung der Kreisumlage 2017 zugrunde liegt.  
Änderungen der Steuerkraftsummen bis 2026 wurden nicht berücksichtigt.

**Den Prognosen liegen folgende Annahmen zu Grunde:**

- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen: Für 2017 wurden aufgrund des BTHG Mehrausgaben von 320.000 € wegen des zusätzlichen Vermögensfreibetrags und der Absenkung des Eigenbeitrags eingeplant. Die Mehrausgaben wurden jährlich um 4,17 % dynamisiert.
- Hilfe zur Pflege: Für 2017 wurden die Auswirkungen der PSG II und III berücksichtigt. Insbesondere die Ausweitung der Zahl der Leistungsberechtigten und die Differenzierung nach Pflegegraden wurden eingeplant.
- Leistungen nach SGB II: Nur für die Jahre 2017 bis 2019 wurden steigende Fallzahlen als Folge des Zustroms an Flüchtlingen bis Ende 2015 berücksichtigt.
- Hilfen für junge Menschen und Familien: Nur bis zum Jahr 2018 wurden die hohen Fallzahlen als Folge des Zustroms an unbegleiteten minderjährigen Ausländern bis Ende 2015 berücksichtigt.
- Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen/Tagespflege: Es wurde von kontinuierlich steigenden Fallzahlen ausgegangen.
- Leistungen nach dem AsylbLG: In den Jahren 2018 bis 2020 wurde von einem deutlichen Rückgang der Leistungsberechtigten ausgegangen.

Die kommunalen Spitzenverbände beklagen seit Jahren den fehlenden Einfluss auf die Entwicklung der Sozialleistungen.  
Lediglich bei den Kosten der Unterkunft im Bereich des SGB II haben die Kommunen einen gewissen Gestaltungsspielraum.